

Pressemitteilung 2015-01 / Veranstaltungshinweis

## **Instandsetzung von Weißen Wannen**

**- Betonerhaltung Nord e.V. lädt zur 4. Fachveranstaltung ein. –**

Der Begriff „Weiße Wanne“ für wasserundurchlässige Bauwerke wurde als Gegenentwurf für Bauteile mit zusätzlicher Abdichtung gegen Wasser, die gegenwärtig noch den Regelungen der DIN 18195 unterworfen sind, in die Bautechnik eingeführt.

Aber neu ist die Weiße Wanne, der wasserundurchlässige Baukörper aus Beton, nicht. Bereits mit dem römischen Beton „Opus Caementitium“ wurden Aquädukte, riesige wasserundurchlässige Konstruktionen zu Wasserleitung geschaffen.

Weiße Wannen sind mehr als Keller aus Beton.

Ihre Bedeutung reicht von undurchlässigen Betonsohlen zu Betondecken, die unter Wasser stehen, von Tunneln, Schwimmbädern, Biogasanlagen, Tiefgaragen bis zum Betonbau für den Umgang mit wassergefährdenden Flüssigkeiten.

Überall dort, wo allein der Beton und die Konstruktion die Dichtigkeit gewährleisten, finden wir das Know-how Weißer Wannen.

Viele Bestandsbauwerke, die zwar ursprünglich wasserundurchlässig konzipiert wurden, aber auf Grund aktueller oder historischer Baumängel das Ziel verfehlten, sind nach Jahren instand zu setzen.

Mit Blick auf die höherwertige Nutzung von Untergeschossen möchten wir auf die bauphysikalischen Aspekte, vor allem aber die Instandsetzung eingehen.

Vor diesem Hintergrund hat die das Kompetenzzentrum für Planung, Ausführung und Qualitätssicherung - Betonerhaltung Nord e.V. das Ziel gesetzt, Haus- und Wohnungseigentümer über die Anforderungen an die fachgerechte Unterhaltung, Instandhaltung und Modernisierung ihrer Wohnanlagen zu informieren. Nachdem in der 3. Fachveranstaltung die Instandsetzung von Balkonen und Terrassen im Fokus stand, sind es dieses Mal die Weißen Wannen. Mit den Vortragsthemen werden alle Aspekte angesprochen, die für Haus- und Wohnungseigentümer relevant sein sollten. Angesprochen sind aber auch Planer und ausführende Betriebe, die für die sachkundige Planung und fachgerechte Bauausführung verantwortlich zeichnen.



Mit den Vorträgen zu den Themen

- Erfolgsfaktor: Ermittlung des Bemessungswasserstandes
- WU-Bauwerke Grundlagen – Instandsetzung – Bauphysik
- Schäden durch mangelhafte WU-Betonkonstruktionen – Praxisbeispiele
- Nachträgliche Abdichtung von Fugen in Betonbauwerken
- Betonsanierung mit Rissfüllstoffen
- Weiße Wannen und rechtliche Fragestellungen

werden alle Aspekte angesprochen, die für Haus- und Wohnungseigentümer, für Planer und ausführende Betriebe relevant sein sollten.

Abgerundet wird die Veranstaltung von einer begleitenden Fachausstellung.

Die eintägige Fachveranstaltung „Instandsetzung von Weißen Wannen“ findet am 28. April 2015 im Hotel Hafen Hamburg statt. Weitere Einzelheiten sind dem beiliegenden Veranstaltungsprogramm zu entnehmen.

---

#### Hinweise zur Veranstaltung:

**Termin:** Dienstag, 28. April 2015; 8:30 bis 17:00 Uhr

**Ort:** Hotel Hafen Hamburg, Elbkuppel  
Seewartenstraße 9  
20459 Hamburg

**Veranstalter:** Betonerhaltung Nord e.V.  
Pfefferstraße 29  
22143 Hamburg  
Tel: 040 / 41 54 54 20  
Fax: 040 / 41 54 54 21  
Netz: [www.betonerhaltung-nord.de](http://www.betonerhaltung-nord.de)  
Mail: [info@betonerhaltung-nord.de](mailto:info@betonerhaltung-nord.de)

**Partner:** Verein Deutscher Ingenieure e.V. (VDI)  
Verband Deutscher Betoningenieure e.V. (VDB)  
Landesgütegemeinschaft IB Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern

**Anmeldung:** Das Programm und die Anmeldeunterlagen sind im Internetportal von Betonerhaltung Nord e.V. ([www.betonerhaltung-nord.de](http://www.betonerhaltung-nord.de)) zum Herunterladen bereit gestellt. Für Fragen wenden Sie sich telefonisch oder digital an die Geschäftsstelle.

**Tagungsgebühr:** Die Teilnahmegebühren betragen:

139,- € (pauschal) pro Person  
119,- € (pauschal) für Mitglieder des BENEV

In den Pauschalen sind Tagungsunterlagen sowie Kaffeepausen und Businesslunch-Buffer enthalten.